

Hier nun eine kleine Anleitung. Im Zweifelsfall seien Sie einfach neugierig beim Erforschen der Website.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich gerne an uns:

Per Telefon; 04346/ 36 82 –0

Oder per E-Mail an info@hanse-agro.de

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß mit den neuen Funktionen der Website.

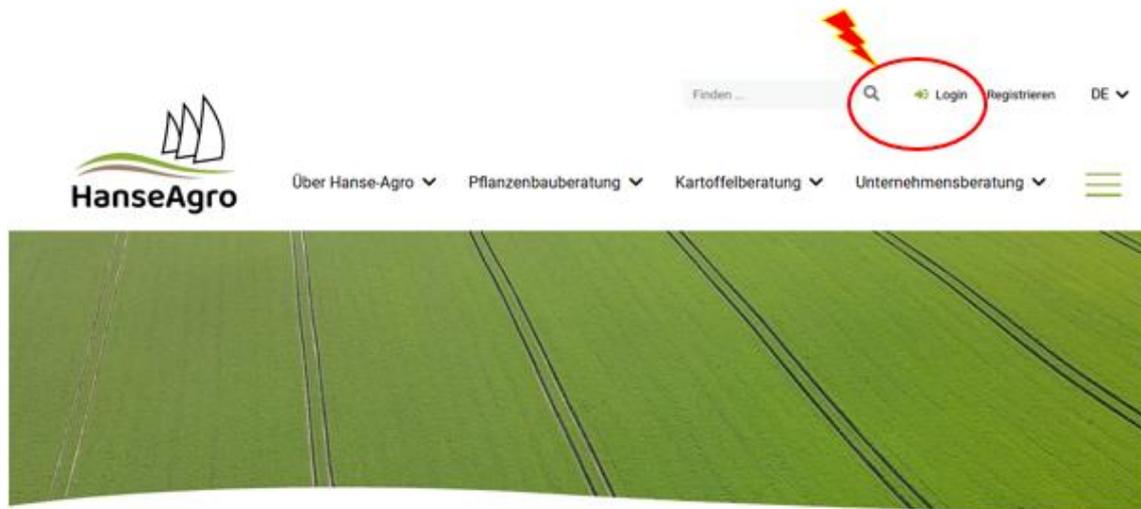
Das Hanse-Agro - Team

Inhalt

Anmelden auf der Website www.hanse-agro.de	2
Wo sind die News zu finden?	3
Regionalisierte News	7
Ansicht auf dem Smartphone	8
Pseudo-App	10

Anmelden auf der Website www.hanse-agro.de

Auf der Website befindet sich oben rechts das Feld „Login“:



Hanse-Agro – Beratung & Entwicklung GmbH

Landwirtschaftliches Beratungsunternehmen für Pflanzenbau, Betriebswirtschaft und Vermarktung

Die Hanse-Agro – Beratung & Entwicklung GmbH ist ein privates und unabhängiges landwirtschaftliches Beratungsunternehmen. Aufgeteilt auf **zwei Schwesterfirmen** widmen wir uns sowohl der **> Pflanzenbau-** als auch der **> Unternehmensberatung**.

Im wachsenden Spannungsfeld der Politik und den stetig steigenden Anforderungen mit wechselnden Rahmenbedingungen glauben wir nicht, dass eine einzelne Person beiden Tätigkeitsfeldern gerecht werden kann. Vielmehr setzen wir auf eine intensive Zusammenarbeit und einen stetigen Austausch zwischen unseren Beratern.

Auch wenn Sie Passwort-geschützte Bereiche betreten, werden Sie aufgefordert, sich anzumelden:



Finden ... [+3 Login](#) [Registrieren](#) [DE](#)

[Über Hanse-Agro](#) [Pflanzenbauberatung](#) [Kartoffelberatung](#) [Unternehmensberatung](#) [Hanse Agrarforschung e.V.](#)

Login

Benutzeranmeldung

Bitte geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein, um sich auf der Website anzumelden.

Login

Passwort vergessen?

Hier haben Sie die Möglichkeit Ihr persönliches Passwort wiederherzustellen.

[> Passwort zurücksetzen](#)

Noch nicht registriert?

Jetzt beim News-Abonnement kostenpflichtig registrieren.

[> Profil erstellen](#)

Wo sind die News zu finden?

Auf der Website finden Sie in der Menüauswahl verschiedene Unterbereiche:

- [Über Hanse Agro](#)
- [Pflanzenbauberatung](#)
- [Kartoffelberatung](#)
- [Unternehmensberatung](#)
- [Hanse Agrarforschung e.V.](#)

Pflanze Aktuell

Schlagwort von

M. JJJJ

bis

TT. MM. JJJJ



Änderungen des Einsatzes von Glyphosat 2023

04.03.2023

Mit dem Jahreswechsel sind Änderungen der bundesweit geltenden Pflanzenschutzverordnung in Kraft getreten. Beim Thema Glyphosat lag die generelle...

Channel: Pflanze Aktuell

[Weiterlesen](#)

Sortenempfehlung zu Ackerbohnen und Erbsen

04.03.2023

Hinweise zur Sortenwahl bei Ackerbohnen und Erbsen

Channel: Pflanze Aktuell

[Weiterlesen](#)

Bodenbearbeitung zu Sommergetreide und Leguminosen

27.02.2023

Bodenbearbeitung zu Sommergetreide und Leguminosen
Was hat der Winter mit dem Boden gemacht?
Videos zum Thema Ansprache des Bodenzustandes in...

Bei den drei Bereichen:

- Pflanzenbauberatung
- Kartoffelberatung
- Unternehmensberatung

sind jeweils die aktuellen Informationen für den geschlossenen Nutzerkreis zu finden. Bei Pflanzenbauberatung finden Sie aber auch bspw. die Vorträge der Wintertagungen oder das Journal Compact zum Download.

In den News sind neben Bildern auch verschiedenen andere Verlinkungen machbar, bspw. zu den Videos:

Bodenbearbeitung zu Sommergetreide und Leguminosen

27.02.2023

Was hat der Winter mit dem Boden gemacht?

Der Sommer und somit die Ernte im Jahr 2022 war sehr trocken. Auch wenn die Trockenheit zum Teil deutliche Ertragsdepressionen mit sich brachte, konnte der Boden, vor allem auf schwereren Standorten, davon profitieren. Zum einen wurde durch die Erntetechnik keine Schadverdichtung provoziert und zum anderen konnte man eine ausgeprägte Trockengare beobachten. Schwierig gestaltete sich jedoch die Zwischenfruchtaussaat. Wo diese allerdings ausreichend Wurzelmasse bilden konnte, wurde die Bodenstruktur nach einer Trockengare oder nach einer Grundbodenbearbeitung sehr gut über Winter erhalten. Auch hatten wir bisher in den meisten Regionen noch keine sehr starken Winterniederschläge, welche die Bodenstruktur hätten, negativ beeinflussen können. Somit besteht auf den wenigsten Flächen ein tiefer Lockerungsbedarf.



Ziel ist es nun, diese gute Bodenstruktur für das Nachfolgende Sommergetreide oder eine Leguminose zu erhalten.

Videos zum Thema Ansprache des Bodenzustandes in diesem Frühjahr

Teil 1 Lennart Albrecht-Vogelsang berichtet aus Nordhessen, Südniedersachsen und Thüringen:



<https://youtu.be/hHDQ1oZ7EJw>

Teil 2 Dr. Dominik Gerwers berichtet aus Schleswig-Holstein:

Am Ende der News ist es möglich, eine PDF als druckbare Version zu generieren:

Beim Einsatz von Glyphosat gegen Ausfallgetreide sollten 800g Wirkstoff/ha nicht unterschritten werden. Müssen zusätzlich noch Kleearten aus Zwischenfrüchten, perennierende Unkräuter oder bestockte Ackerfuchsschwanzpflanzen bekämpft werden sollte eine Aufwandmenge von 1500 g Wirkstoff/ha gewählt werden. In jedem Fall sollten 5 kg /ha SSA zugemischt werden. Wird vor der Glyphosatbehandlung ein mechanischer Arbeitsgang geschaltet, sollte ausreichend Zeit zwischen Mechanik und Glyphosat eingeplant werden, damit die Pflanzen wieder an die Oberfläche stoßen und ausreichen Wirkstoff aufnehmen.

Geht es auch ohne Glyphosat?

Müssen Unkräuter, Ausfallgetreide oder Zwischenfrüchte mechanische bekämpft werden, sollte dies mit flach schneidenden Werkzeugen geschehen. Mit einer Kurzscheibenegege wird auf 3 cm tiefe Feinerde produzieren oder direkt mit einem Federzinkengrubber die ersten Unkräuter bekämpft. Im zweiten Schritt wird mit einem Gänsefußschar der Bearbeitungshorizont um 2 bis 3 cm leicht unterfahren, um das restliche Ausfallgetreide herauszuarbeiten. Im Zweifel muss dieser Arbeitsgang mit einer weiteren um 2 bis 3 cm tieferen Arbeitseinstellung wiederholt werden. Je ebener ein Acker, desto größer ist dabei der Erfolg der mechanischen Unkrautbekämpfung. Je öfter und tiefer die Fläche bearbeitet wird, desto mehr Wasser wird dabei allerdings auch verbraucht. Auf der anderen Seite darf der erste Arbeitsgang nicht zu tief angesetzt werden, ansonsten besteht die Gefahr, dass zu große Kluten und Wurzelballen entstehen. Diese sind später nur schwer zu enterden und können wieder anwachsen. Die Devise sollte sein, dass nach jedem Arbeitsgang, in Bezug auf die Oberflächenstruktur, ein saatteriger Acker hergestellt wird.

Scharfe Arbeitswerkzeuge mit ausreichend Überschnitt und Striegel an den Arbeitsgeräten können die Wirkungsgrade der mechanischen Unkrautbekämpfung deutlich steigern.

Die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

- Machen Sie sich zunächst ein Bild der vorhandenen Bodenstruktur
- Meistens liegt dieses Jahr eine sehr gute Bodenstruktur vor, die keine tiefe Lockerung erfordert
- Bearbeiten Sie, vor allem nasse Flächen, nicht zu früh
- In keinem Arbeitsgang dürfen grobe Kluten entstehen
- Zwischen den Arbeitsgängen ausreichen Zeit zum Ablüften und absterben der Pflanzen lassen.

Channel: Pflanze Aktuell, Öffentlich

[← Zurück](#)

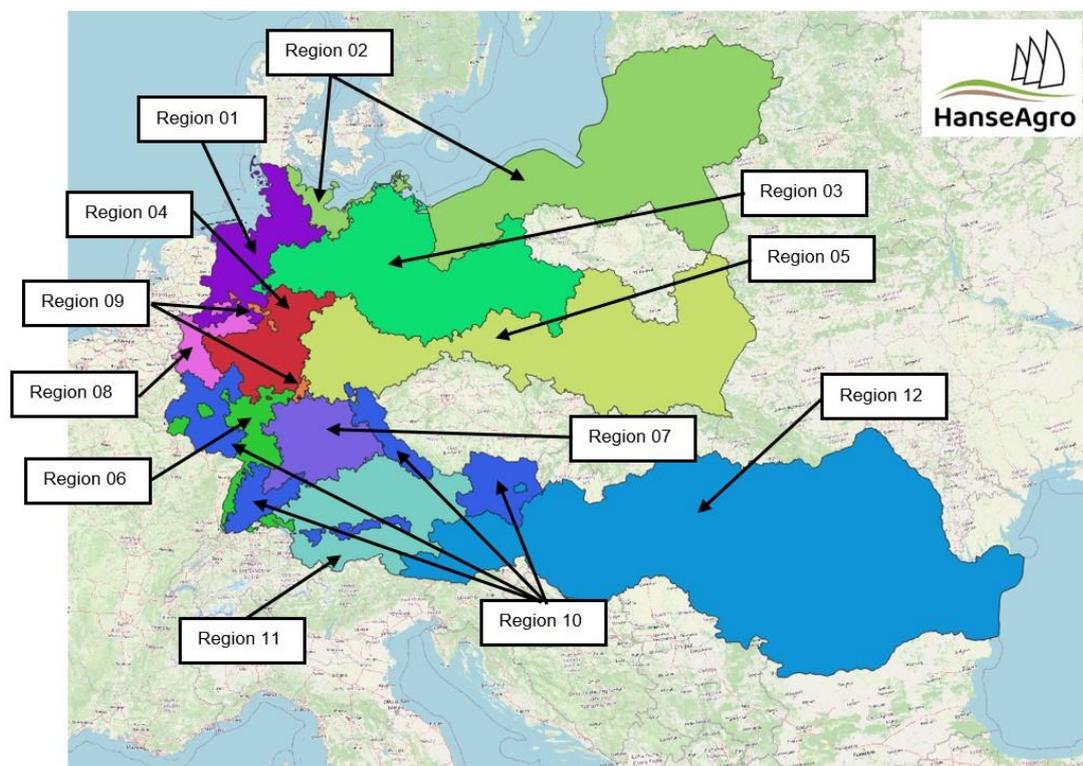


Regionalisierte News

Mit dem neu erstellten Newssystem haben wir die Möglichkeit, Informationen zielgerichtet und regionalisiert zur Verfügung zu stellen. Schlüssel für die Regionszuweisung ist Ihre Postleitzahl. Die Grundlage sind die alten Feinregionen der Hanse-Agro in Abstimmung mit den Bodenklimaräumen des JKI.

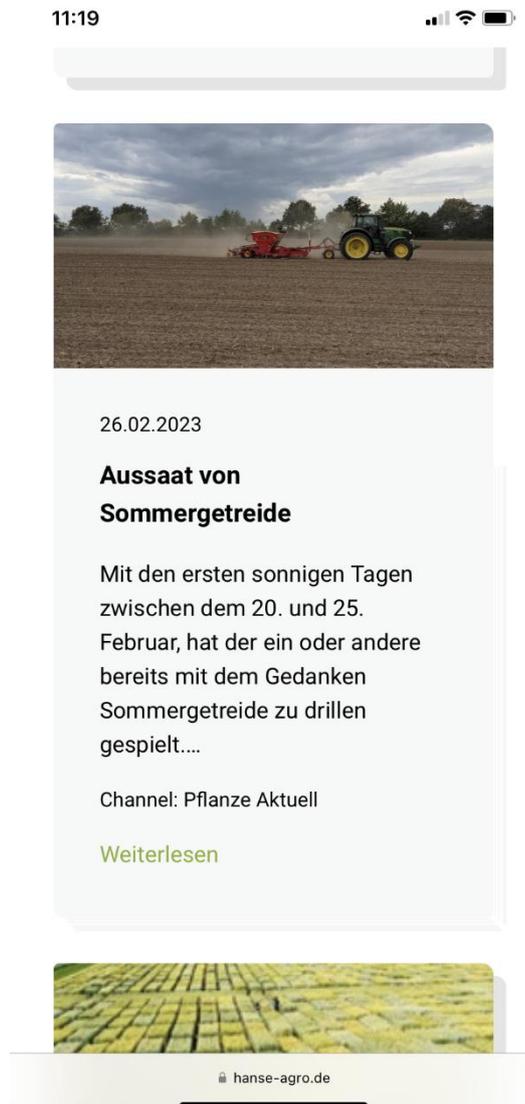
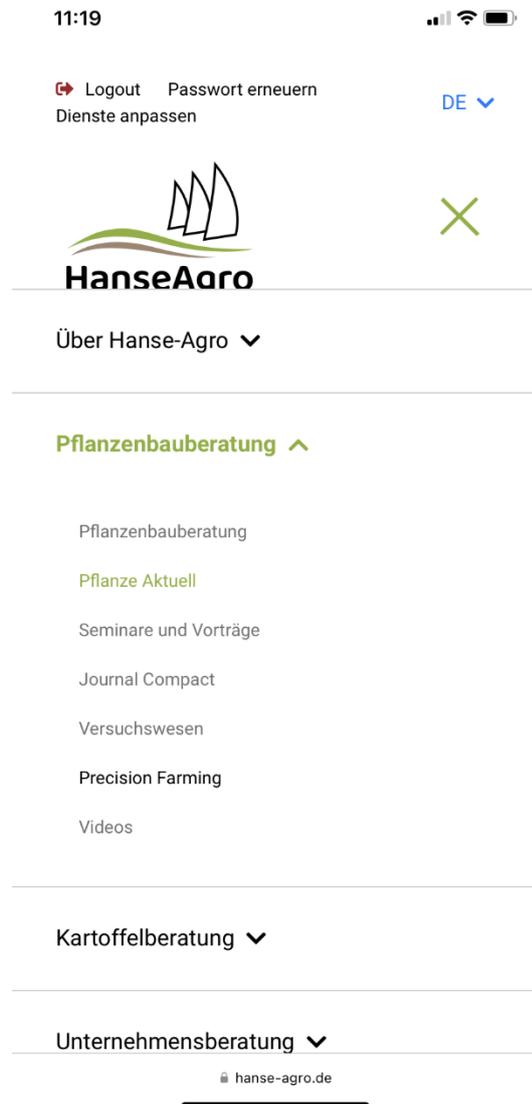
Folgende Regionen haben wir angelegt:

Region 01	Küstenregionen Nordsee (NS, SH) und Nordwest Deutschland
Region 02	Küstenregionen Ostsee (SH, MV, Polen, Baltikum)
Region 03	leichte Standorte Norddeutsche Tiefebene (NS, MV)
Region 04	Lehmböden Südhannover, Westfalen, Nordhessen
Region 05	Lößböden in der Ackerbauebene (Ost)
Region 06	Rheinebene, Rheingraben
Region 07	nördliches Bayern, Gäulagen Baden-Württemberg, Odenwald, Spessart
Region 08	Köln Aachener Bucht und Niederrhein
Region 09	Höhenlagen > 300 m der Mittelgebirge Nord in NS, TH und SN
Region 10	Höhenlagen >300 m der Mittelgebirge Süd RP, BW, BY (Schwäbische Alb, Bayerischer Wald)
Region 11	südliches Bayern
Region 12	Ungarn, Slowakei, Rumänien, Kärnten, Steiermark, Niederösterreich, Burgenland
Region 13	Chile



Ansicht auf dem Smartphone

Die Smartphone-kompatible Ansicht ist nun auch für den News-Bereich nutzbar. Und die Textumbrüche werden automatisch durchgeführt, so dass lediglich vertikal gescrollt werden muss.



11:19



26.02.2023

Aussaat von Sommergetreide



Mit den ersten sonnigen Tagen zwischen dem 20. und 25. Februar, hat der ein oder andere bereits mit dem Gedanken Sommergetreide zu drillen gespielt. Im Nordosten und Süden Deutschlands sind die Flächen bereits gut abgetrocknet. In Teilen Mitteldeutschlands und im Nordwesten sind aber auch deutlich wassergesättigte Flächen dabei. Noch ist allerdings noch nichts zu spät. Die Böden weisen eine gute Bodenstruktur auf und können gut abtrocknen, beziehungsweise falls Niederschläge

Pseudo-App

Sie können sich die Website als „pseudo-App“ auf den Home-Bildschirm Ihres Smartphones legen, um so einen direkten Zugriff auf den News-Bereich zu haben.

